

11. Oktober 2002

### **Spatenstich für „Rainer-Siedlung“ in St.Pölten Bis 2005 entstehen 161 Wohnungen und 243 Stellplätze**

In unmittelbarer Nähe des NÖ Landhauses wird nun ein weiterer architektonischer und städtebaulicher Akzent in der Landeshauptstadt St.Pölten gesetzt: Bis zum Frühjahr 2005 soll am Ostufer der Traisen gegenüber dem Landhausviertel die sogenannte „Rainer-Siedlung“ errichtet werden. Den Spatenstich für dieses Bauvorhaben wird am kommenden Montag, 14. Oktober, um 13 Uhr Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll vornehmen. Auch Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop und Landesrat Fritz Knotzer nehmen daran teil.

Auf dem rund 450 Meter langen und 60 Meter breiten Areal werden nach Südwesten und Südosten orientierte zwei-, drei- und viergeschossige Häuser errichtet, die sich dem Gelände bzw. dem Traisental anpassen. Insgesamt entstehen auf dem knapp 22.200 Quadratmeter großen Areal 161 Wohnungen – von der Garconniere bis zur zweigeschossigen Maisonette – mit Gärten, Terrassen und Loggien sowie Fußwege und jede Menge Grünflächen. Dazu werden zwei Fußgängerbrücken als Verbindung zum Landhausviertel geschaffen. Die verbaute Fläche beträgt 5.110 Quadratmeter, die Wohnnutzfläche 14.245 Quadratmeter. Um bestmöglichen Schutz vor Lärm, Abgasen und Verkehr in der Gartenstadt zu gewährleisten, werden auch drei unterirdische Garagen mit 243 Pkw-Stellplätzen errichtet. Planer dieser außergewöhnlichen und von kleingliedriger Struktur geprägten Wohnhausanlage ist der international renommierte Architekt Prof. Roland Rainer.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: